

Peter Wieser: „Jedenfalls weiß ich aber, dass Slowenien Mitte des Jahres 2003 die genehmigten Mittel um 30 Prozent gekürzt hat, und diese Reduktion betrug 140.000 Euro.“

Lesertribüne (zur Zeitung Novice, A. d. Ü.)

Lieber Nanti,

(aus Novice, Klagenfurt, Nr. 38, S. 2; 14.10. 2016) (Auszugsweise Übersetzung; A.d.Ü.)

Du kehrst ins Jahr 2003 zurück,...(...)

(...) Es stimmt schon, die Reduzierung zweier Medien auf eines entspricht nicht der richtigen Medienlogik. Doch du wirst dich erinnern, dass Slowenien als Hauptunterstützer zu so einem Zusammenschluss gedrängt hat, da angeblich eine Zeitung billiger sein würde als zwei. (...)

Zuerst behauptest du, dass die Verantwortung für die Zeitung „gleich zwei berufliche Geschäftsführer“ übernommen haben. Das stimmt natürlich nicht, weil nur einer hauptberuflich war. Der zweite war ich als Chefredakteur, der ich noch einen Teil der Verantwortung der Geschäftsleitung übernommen habe, doch dafür habe ich nicht einmal einen Cent Honorar bekommen, (...) So ist das Bild schon einigermaßen anders.

(...) Jedenfalls weiß ich aber, dass Slowenien Mitte des Jahres die genehmigten Mittel um 30 Prozent gekürzt hat, und diese Reduktion betrug 140.000 Euro.

Ich weiß nicht, ob sich Slowenien wegen der Spaltung im Rat der Kärntner Slowenen zu dieser Maßnahme gerade bei den Novice entschlossen hat, ich weiß nicht, ob es dazu kam, weil ihr beim NSKS neben den Novice trotz einer gegenteiligen Absprache einige Wochen vorher noch einfach weiter den Naš tednik herausgegeben habt, ich weiß nicht, wie viel das Lobbyieren aus Klagenfurt in Laibach auf diese Rechnung beigetragen hat. Ich weiß aber sicher, dass damit die Entwicklung der Novice stark gehemmt wurde. (...)

Peter Wieser, Klagenfurt